

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

27.7.1861 (No. 203)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203.

Samstag den 27. Juli

1861.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Wozel in Mannheim. — An Chybiorz p. r. in Heidelberg. — An Welde in Nordwyl. — An Ziegel in Wiesbaden. — An das Bürgermeisteramt in Keimen. — An J. Diebrich wo? — An J. Blaum in Ringolsheim. — An C. K. Gregeren in Wien. — An J. Müller? — An Geiger in Fahr. — An C. Schmitz in Koblenz. — An A. Heichert in Neuburgweiler. — An M. Beck in Pforzheim. — An C. Röttger in Braunschweig. — An J. Diez hier. — An Bottlinger hier. — An H. Schmitt in Mainz. — An v. Tettenborn in Nieder-Walluf. — An J. Kiefer in Mühlburg. — An J. Brauer in Pforzheim. — An Schwaner in Gernsbach. — An C. E. Röttger in Braunschweig. — An Kohne in Ebnath. — An F. J. Becker & Leininger in Würzburg. — An Schmolz in Fahr. — An B. Bauer in Leopoldshafen. — An Jacobberger in Berg. — An N. Wüster in Baden. — An Kunz in Durlach. — An Dörsam in Beerfelden. — An J. Zehle in Inzlingen. — An das Bürgermeisteramt in Knielingen. — An L. Groß in Freiburg. — An J. Braun in Pforzheim. — An A. Wähler in Hausen. — An S. Nägele in Säckingen. — An Hengst in Durlach. — An W. A. Fischer in Baden-Baden. — An Kesser in Emmendingen. — An E. Krüwetel in Ettlingen. — An G. Schomberg in Wiesbaden. — An das Bürgermeisteramt in Walsch. — An Homburger hier. — An Bauer in Gernmersheim. — An Klemment in Freiburg. — An J. Heckmann in Feudenheim. — An Löwenstein in Bruchsal. — An P. Straub in Neckargemünd. — An Th. Schäffer in Rastatt. — An Früne hier.

Karlsruhe, den 26. Juli 1861.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Danksagung.

Für Arme erhielt ich „aus Dankbarkeit für die Feier des 50. Geburtstages am 1. Juni 1861“ von G. R. 10 fl. 48 kr. Herzlichen Dank!

Karlsruhe, den 25. Juli 1861.

W. Cnefelius.

Bekanntmachung.

Mit der Versteigerung von Brauereigeräthschaften, insbesondere von Küferhandwerkszeug durch alle Rubriken, wird heute in der Wohnung des Bierbrauers Karl Weiß fortgesetzt.

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Ettlingen.

Fahrnißversteigerung.

Nächsten Montag den 29. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden im Schloß zu Ettlingen aus dem Nachlaß des verlebten Majors von Ehrenberg verschiedene Geräthschaften und Hausmobilien gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, darunter 1 neuer amerikanischer Steinkohlenherd, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 2 Bettladen mit Koff, Schränke, Tische, mehrere Uhren, worunter Pendulen, Jagdrequisiten, Gewehre, Büchsen, Doppelpistolen, Terzerolen und andere Waffen, 1 vollständiges neues Offiziersreitzeug und neue Pelzschabracke, eine Sammlung von circa 96 Stück Hirsch-, Damm- und Hefgeweißen, darunter mehrere Abnormitäten; ferner Bilder, Barometer, Bücher, Uniform mit Helm, Schärpen und Epauletten, sowie auch Civilkleidungsstücke, Marktgräser- und Seewein in Flaschen, Zwetschgenwasser und Liqueur.

Ettlingen, den 22. Juli 1861.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Durlacherthorstraße Nr. 45 ist ein Logis mit Stube und Alkos, Küche und Holzstall auf den 23. Oktober zu vermieten. — Auch sind daselbst zwei Vogelkäfige (sog. Thurmkäfige) mit Gestell zu verkaufen.

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kammern nebst Zugehörde, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Wohnungsantrag.

Sogleich oder auf den 1. August ist in der Nähe des Museums eine freundliche Wohnung mit 4 Zimmern, heiterer Mansarde, Küche, Keller, Speicher, Holzremise unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. — Zugleich ist auch noch ein großes, schönes, s. g. **Wuckengarn** (von 36- bis 40facher, solider weißer Baumwolle) für ein Pferd an deßfallige Liebhaber zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Unzul.
Konting.

Unzul.

Unzul.

Unzul.

Unzul.

by Rech.

Unzul.

H. A. Lewis.

Unzul.

Euler,

Abhngbr. 31.

unzul. m. f. w.

Annul. Neff.
Wohnung zu vermieten.
 Kreuzstraße, nahe dem vorderen Zirkel, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und übriger Zugehör auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres vorderer Zirkel Nr. 10.

Annul. Polyzimmer Kist.
Wohnung zu vermieten.
 Fasanenstraße Nr. 5, im zweiten Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, nebst Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschkhaus und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 15 im dritten Stock.

Annul. Wagner.
Wohnung zu vermieten.
 Eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Werkstätte, 2 Speicherkammern, Küche, Keller etc. ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Jähringerstraße Nr. 71.

Leinger. by.
Wohnung zu vermieten.
 Alte Herrenstraße Nr. 15 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, wovon das vorderste auch als Laden benützt werden kann, nebst Küche und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im zweiten Stock.

ja über den andern Tag.
Logis zu vermieten.
 In der Ritterstraße Nr. 12 ist im Hinterhause ein Logis, bestehend in einem größeren und einem kleineren Zimmer, Küche, Holzplatz nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten, vornenheraus.

Annul.
Landhaus zu vermieten.
 Ein in der nächsten Nähe der Stadt Pforzheim auf einer Anhöhe sehr schön gelegenes Landhaus mit Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und allen Bequemlichkeiten ist mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 81 eine Treppe hoch.

by. St. Dill.
Durlach. Wohnung zu vermieten.
 Es ist eine freundliche Wohnung von 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres in Durlach Zehntstraße Nr. 8, in Karlsruhe innerer Zirkel Nr. 18.

Lorenz. by.
Möbliertes Zimmer zu vermieten.
 Akademiestraße Nr. 39 sind im zweiten Stock 2 schöne geräumige Zimmer, wovon eines mit 2 Fenstern auf die Straße geht, an ruhige solide Herren auf den 1. August zu vermieten.

Ludwig. by.
Zimmer zu vermieten.
 Spitalstraße (Platz) Nr. 34 sind auf den 1. August zwei schöne Zimmer, das eine mit zwei Fenstern, vornenheraus, und damit verbundenes Schlafzimmer, beide mit besonderm Eingang versehen, möblirt oder unmöblirt an einen soliden Herrn zu vermieten.

Annul. Neff.
Möbliertes Zimmer zu vermieten.
 Ein Zimmer mit Schlafkabinet ist sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Näheres vorderer Zirkel Nr. 10.

Annul. Stein, Guss.
Wohnungsgesuch.
 Für einen einzelnen Herrn wird in einer angenehmen Lage der Stadt auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Anmeldung im Hause Nr. 146 der Langenstraße, unten.

Annul. by. morgon. Annul. Markt. Mith.
N. B. Nr. 1998. Logisgesuch mit oder ohne Möbel. Wer den 1. Oktober oder 1. November eine schöne Herrschaftswohnung, bestehend in 5 bis 8 Zimmern, Küche, Keller etc., zu vermieten hat, wolle seine Adresse nebst Angabe von Größe des Logis und Miethpreises alsbald zustellen dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Langenstraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

3. Eirende. by. Schonthaler. Annul.
Zimmergesuch.
 Zwei unmöblierte Zimmer werden von einem ledigen Herrn zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre E. 3. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

by. Schonthaler. Annul.
Zimmergesuch.
 Ein unmöbliertes Zimmer wird von einem Frauenzimmer auf den 1. August zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre R. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Bermischte Nachrichten.

by. Annul.
Stellgesuch.
 Ein anständiges Frauenzimmer aus achtbarer Familie sucht auf den 1. September eine Stelle als Kammerjungfer oder in einem Laden. Näheres Kronenstraße Nr. 6 im Vorderhaus im zweiten Stock.

by. Annul.
Verlorenes.
 Es wurden vorgestern Nachmittag, zwischen 3 und 4 Uhr, eine goldene **Vorstechnadel** mit einem Kopf von blauen Steinen, eine silberne **Uhrkette**, eine Schlange vorstellend, und eine silberne **Cigarrenspitze**, zusammen in einem Papierchen eingewickelt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen eine gute Belohnung in der alten Waldstraße Nr. 22 abzugeben.

Annul. Max. by.
Verlorener Schirm.
 Vor etwa 8 bis 14 Tagen blieb ein schwarzeidener Schirm mit einem gebogenen, einen Hundskopf vorstellenden Stiff irgendwo stehen, welchen man in Nr. 33 des innern Zirkels im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben bittet.

Vermisste Regenschirme.

Schon längere Zeit wurde ein älterer braunseidener Regenschirm mit gewöhnlichem braunen Stock und gedrehtem Haken vermisst, und ebenso seit 4 Wochen ein neuer, dunkelgrüner, seidener, kleiner Herrenschirm mit gewöhnlichem Stock und gedrehtem Knopf. Da man sich nicht erinnert, ob beide Schirme irgendwo gelassen oder weggeschlehten wurden, so bittet man um Zurückgabe derselben Erbprinzenstraße Nr. 22 im untern Stock.

Entsprungener Hammel.

Donnerstag Abend ist ein Hammel im Gasthof zum Deutschen Hof entsprungen; wer ihn eingefangen hat oder Auskunft darüber geben kann, erhält eine gute Belohnung.

Ackerverkauf.

Zunächst an der Fasanenmauer, Rintheimer Weg, ist ein Morgen $\frac{1}{2}$ Acker, nebst 40 Obstbäumen zu verkaufen. Das Nähere ist bei Thorwart Klett am Durlacherthor zu erfragen.

Mühlburg. Anzeige.

Bei Bauschreiner **Wilhelm Oberle** sind 30 Stück neue gestemmte Zimmerthüren mit Futter und Bekleidung vorräthig zu haben. Auch wird noch Bauarbeit angenommen und schnell besorgt.

Privat-Bekanntmachungen.**Wohnungsveränderung.**

Meine Wohnung ist von heute an **Karl-Friedrichstraße Nr. 21** im zweiten Stock.

Dr. A. Volz.

Aufforderung.

Wer an die Verlassenschaft des Großh. Geh. Hofraths **Kühlenthal** eine Forderung zu machen hat, beliebe solche der Erbvertheilung wegen spätestens am 1. August d. J. bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Ebenso werden Diejenigen, welche für Arbeiten in das Kühlenthal'sche Haus, Kreuzstraße Nr. 16, eine Forderung zu machen haben, ersucht, solche innerhalb der gleichen Frist, jedoch in besondern Forderungszetteln, bei dem Unterzeichneten abzugeben.

Karlsruhe, den 27. Juli 1861.

G. Kühlenthal, Großh. Steuerektor,
Lindenstraße Nr. 8.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche aus Anlaß des hier stattgehabten Turnfestes eine Forderung für gemachte Lieferungen und geleistete Arbeiten zu machen haben, werden aufgefordert, ihre Rechnungen spätestens bis Samstag Mittag 1 Uhr bei Herrn **Bergolder Uhl and** abzugeben; auf später ein-

laufende Rechnungen kann keine Rücksicht mehr genommen werden.

Mineralwasser,

als: Emser, Selterser, Fachinger, Rippoldsauer, Antogaster, Friedrichshaller, Saischüger, Homburger, Langenbrücker Schwefel, Mergentheimer Mineralwasser ist in frischer Füllung eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Zur Vertilgung der schwarzen Käfer,

welche sich in der Küche, im Herd u. s. w. aufhalten, besitze ich ein Pulver, welches ich seiner unfehlbaren Wirkung wegen bestens empfehle.

Conradin Haagel.

Neue Haringe

sind wieder eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Metallbuchstaben, ächt vergoldet oder farbig lackirt,

fertige, fein lackirte **Schilder** von Blech oder Holz mit Metallbuchstaben,

Schablonen zum Durchzeichnen der Colli besorge ich in jeder Größe zu den Fabrikpreisen.

F. Wilhelm Döring.

Billige Schuhe u. Stiefeletten.

Ich erhalte soeben eine Sendung **Herren- und Damenschuhe** und **Stiefeletten** von **Lack** und **Zeug** in **schönster Auswahl**, solid und gut gearbeitet, und kann solche in jeder Beziehung bestens empfehlen; auch bin ich in den Stand gesetzt, solche zu billigen Preisen zu erlassen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

S. Hamann,
Waldstraße Nr. 36.

Mühlburg.**Betten zu verkaufen.**

Durch einen größern vortheilhaften Einkauf von Bettfedern habe ich meinem Möbel-Magazin noch ein Magazin von **fertigen Betten** in ganz schönen weißen Federn und gutem Barquent beigelegt, wovon ein größerer Vorrath angefertigt ist und für welche ich einen würdigen Preis zusichern kann. Zu gefälliger Ansicht ladet ein:

A. Wildermuth, Tapezier,
neben der Apotheke.

Pforzheim.

Mein elegant eingerichtetes

Bairisch-Bierlokal

bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Julius Fellmeth

am Marktplatz in Pforzheim

3mal.

3. 21. Juli.

3mal.

3mal.

2. 3mal.

3mal.

3mal.

3mal.

1. mul.

Grüner Hof.
 Heute, Samstag den 27. Juli,
Große musikalische Produktion,

ausgeführt durch die
 Musik des (1.) Leib- Dragoner-Regiments.
 Anfang 7 Uhr.
 Bei ungünstiger Witterung findet Verlegung
 statt.

Codesanzeige.

mul.

Wir machen allen unsern Verwandten und Be-
 kannten die schmerzliche Mittheilung, daß Dienstag
 den 23. Juli d. J., Früh 6 1/2 Uhr, unsere geliebte
 Mutter, Frau Marie Sievert, geb. Holz,
 nach kurzem Leiden in ihrem Herrn und Heiland
 entschlafen ist.

Lichtenthal, den 24. Juli 1861.

Albert Sievert, Stadtvicar.

Wilhelm Sievert, Cameraipraktikant.

Codesanzeige und Dankagung.

hy.

Freunden und Bekannten geben wir hiermit
 die traurige Nachricht von dem am 24. d. M.
 nach anderthalbjährigem schmerzlichem Leiden er-
 folgten Hinscheiden unserer geliebten Gattin und
 Mutter, Pauline, geb. Dittmarsch, Ehefrau
 des Hoftheater-Souffleurs Homann, mit der
 Bitte um stille Theilnahme.

Zugleich unsern herzlichsten Dank für die ehren-
 volle Leichenbegleitung und den erhebenden Gesang.
 Karlsruhe, den 26. Juli 1861.

Die Hinterbliebenen.

Dankagung.

hy.

Allen Denen, welche heute unsern lieben Sohn,
 H. Sommerschild, zu seiner letzten Ruhestätte
 begleiteten, sagen wir hiermit unsern herzlichsten
 Dank.

Karlsruhe, den 25. Juli 1861.

Major Sommerschild nebst Frau
 aus Norwegen.

Maximiliansau.

mul. 2.

Rheinwasserwärme am 25. Juli: 18 1/2 Grad.

31. Juli
 4. Aug.

Anzeige und Empfehlung.

Einer geehrten Einwohnerschaft mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich in meinem
 neuen Geschäftslokal, Waldstraße Nr. 37, ein Schuh- und Stiefel-
 Magazin errichtet habe, in welchem sofort alle Sorten Schuhe und Stiefel für
 Herren, Damen und Kinder sich befinden, und werden bei sämtlichen Waaren (nur
 eigenes Fabrikat) die billigsten Preise gestellt, welches ich hiermit bestens empfehle.

L. Wacker, Schuhmachermeister,
 Waldstraße Nr. 37.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Chor-Verein.
 Heute Abend 9 Uhr Probe.

mul.

Dankagung.

Im Namen der bei dem dortigen Turnerfeste
 anwesend gewesenen Turner von Fahr spreche
 ich hierdurch unsern lieben Kameraden Karlsruhe's,
 besonders unserm zugethilteten Führer W. Wagner
 für das freundliche und kameradschaftliche Ent-
 gegenkommen, meinen herzlichsten Dank aus.

Gut Heil!

Ed. Metzger.

Sommertheater in Durlach.

Wegen Proben und Arrangement zur Sonn-
 tags-Vorstellung, welche eine neue große Posse
 ist, ist heute keine Vorstellung.

G. Seyde.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

24. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 10"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 20 1/2	27" 11,5"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 20	27" 11,5"	"	"
25. Juli				
6 U. Morg.	+ 15	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 23	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 23	28" —"	"	"

Gestraft:

- 21. Juli. Friedrich Georg Fink, Bahnhofschreiber u. Bür-
 ger hier, mit Karoline Fecker von hier.
- 22. " Philipp Eduard Engel, Postpraktikant hier, mit
 Julie Helene Gorri von Ruffernbad.
- 23. " Johann Leopold Sigmund Freiherr von Bodmann,
 Oberleutnant, mit Thelka Mathilde Reiff
 von hier.
- 25. " Karl Kölig, großh. Revisor, Wittwer, mit Ka-
 tharine Holzmann von hier.
- 25. " Christoph Georg Puder, Friseur und Bürger in
 Darmstadt, mit Emilie Karoline Püntler von
 hier.

Gestorben:

- 26. Juli. Margarethe Riß, alt 46 Jahre, Ehefrau des
 Fabrikarbeiters Riß.
- 26. " Friedrich Reitmeyer, Gastwirth, ein Ehemann, alt
 49 Jahre.